

Gewaltfreie Klassen am Enztal-Gymnasium

„Wir haben es geschafft!“, können die Klassen 6c, 7b, 9a und 10a des Bad Wildbader Enztal-Gymnasiums von sich sagen. Und was haben sie geschafft? Das Klassenklima so zu verbessern und neu zu gestalten, dass ihnen der Calwer Kreisjugendpfleger Wolfgang Borkenstein und der Bad Wildbader Hauptamtsleiter Alexander Rabsteyn am Montag in der Aula Zertifikate zur gewaltfreien Klasse übergeben haben. Darüber freuten sich nicht nur die Schüler, sondern auch der Schulleiter Oberstudiendirektor Michael Lang und ihre Klassenlehrer Dorothee Engel (6c), Kerstin Haß (7b), Tobias Dörfer (9a) und Brigitte Maier (10a).

Zum Start in das Projekt hatten die Schüler analysiert, wie die jeweiligen Klassengemeinschaften mit Gewalt und speziell mit Mobbing und mit der Ausgrenzung von Mitschülern umgehen und wie diese Situationen bewältigt und bereinigt werden können. Hilfe dazu kam vom Bad Wildbader Arbeitskreis Sucht- und Gewaltprävention, dem neben den beiden Lehrerinnen Engel und Haß sowie Kreisjugendpfleger Borkenstein noch Annika Meder von der Fachstelle Sucht in Calw, der Sozialarbeiter Andreas Meudt (Caritas Calw) und die Wildbader Jugendhausleiterin Claudia Berg angehören. Dabei sei nicht mit erhobenem Zeigefinger vorgegangen worden, betonte Wolfgang Borkenstein bei der Übergabe der Zertifikate. Vielmehr habe man die Klassen dazu motiviert, die ihnen bekannten Probleme unter die Lupe zu nehmen, aufzuarbeiten sowie Lösungswege zu suchen und zu finden. „Es hat viel Spaß gemacht, mit euch zu arbeiten“, freute sich Wolfgang Borkenstein bei der Übergabe der Zertifikate des Arbeitskreises. Verbunden sind diese mit einer „Belohnung“ in der Form von Besuchen in den Freizeitparks in Rust, Tripsdrill und Haßloch nach eigener Wahl der Klassen. Hauptamtsleiter Alexander Rabsteyn hoffte, dass es sich bei dem jetzt erreichten Ziel nicht nur um eine Momentaufnahme, sondern um ein andauerndes, ständig praktiziertes Verhalten der Schüler und der Klassengemeinschaft handeln möge. *Heinz Ziegelbaer*



Zur Gewaltfreiheit bekannt haben sich die Klassen 6c, 7b, 9a und 10a des Bad Wildbader Enztal-Gymnasiums. Das Bild zeigt die Schüler bei der Übergabe der Zertifikate. Rechts Schulleiter Lang, Kreisjugendpfleger Borkenstein, Hauptamtsleiter Rabsteyn und die Klassenlehrer.



Übergabe der Zertifikate zur gewaltfreien Klasse im Enztal-Gymnasium in Bad Wildbad. In der Mitte die Klassensprecher mit den Zertifikaten. Von links Oberstudiendirektor Michael Lang, Hauptamtsleiter Alexander Rabsteyn und Kreisjugendpfleger Wolfgang Borkenstein. Von rechts die Lehrer Dorothee Engel, Tobias Dörfer und Kerstin Haß.